



Liebe Genossinnen,

zunächst ein herzliches Dankeschön für Eure positiven Rückmeldungen.

Wir haben nun eine Örtlichkeit ausgesucht, an der unser Treffen stattfinden soll:

**Bruchsal; Brauerei-Gaststätte Wallhall, Kübelmarkt 8
Anfahrtsbeschreibungen (PKW und ÖPNV)sind beigefügt.
Beginn :19 Uhr (29.09.2010)**

Bruchsal ist zwar nicht der geografische Mittelpunkt des Landkreises und für die südlichen Orte des Landkreises auch nicht gerade um die Ecke, aber dennoch zentral und gut erreichbar. Wir hoffen deshalb auf euer Verständnis für unsere Entscheidung.

Zur Vorbereitung auf unsere Zusammenkunft möchten wir Euch gerne Andrea Nahles' Rede bei der diesjährigen AsF Bundeskonferenz in Bonn Bad-Godesberg ans Herz legen. (http://www.asf.spd.de/asf/aktuelles/2010/asf-bundeskonferenz2010/100605_rede_nahles.html).

Außerdem empfehlen wir das neue asf-aktuell der Landes-AsF unter <http://spdnet.sozi.info/bawue/asfbawue/dl/ASF-aktuell-03-2010.pdf>

Es wäre schön, die eine oder andere von Euch könnte eine "Anekdote aus dem Parteileben einer Genossin" erzählen. Gerne dürfen das auch positive Erlebnisse sein, wobei vermutlich die weniger motivierenden Vorkommnisse in der Überzahl sein werden.:~)

Unser Treffen am **29.9.** soll nicht bei der Ist-Analyse stehen bleiben. An deren Ende sollen Verbesserungsvorschläge stehen, die in den einen oder anderen Arbeitsauftrag an den Kreisvorstand, an die Ortsvereine, aber auch an uns selbst münden werden.

Ideen, die Ihr mitbringt und solche, die erst im Laufe unseres Dialoges entstehen werden, sollen Grundlage für weitere Aktivitäten sein.

Ziel muss sein, die aktiven Frauen in den Ortsvereinen und die Mandatsträgerinnen zu unterstützen. Ziel darüber hinaus muss auch sein, uns politisch nahestehende Frauen jeder Altersgruppe zur Aktivität in der SPD zu "verführen".

Wir freuen uns auf Euch!

Anette Sorg
AsF-Kreisvorsitzende

René Repasi
Kreisvorsitzender KA-Land

Wegbeschreibung von Inge Schmidt aus Heidelberg, die auch die Räumlichkeiten für uns organisiert hat:

Sollte jemand mit dem Zug/Sadtbahn angereist kommen, ist die Strecke gut zu Fuß zu bewältigen.

Zum einen sind in Bruchsal die Gaststätten und Hotels relativ gut ausgeschildert, zum anderen kann die Marschstrecke wie folgt bewältigt werden:

Vom **Bahnhof** weg auf die Hildastraße in Richtung "Luisenpark" (gegenüber der Post) und an der Handelslehranstalt (Wirtschaftsgymnasium) rechts vorbei.

Man befindet sich nun auf der Stadtgrabenstraße; diese immer geradeaus -dem Straßenverlauf folgend-. Man stößt direkt auf das Ende des Kübelmarktes, dort befindet sich linker Hand das "Wallhall" (sh. Foto)

Die motorisierten Damen fahren aus Richtung **Süden kommend** an der Ampelanlage **"Kreuzung**

B 3 / B 35" gerade aus in Richtung Heidelberg. Dies bleibt die B 3 und heißt Durlacher Straße.

Aus **Norden/Westen kommend** an derselben Kreuzung (dort befindet sich übrigens auch das **Justus-Knecht-Gymnasium**) links ab Richtung Heidelberg/Zentrum, ebenfalls wieder Durlacher Straße;

aus **Osten (z.B. Bretten) kommend** an der besagten Kreuzung B 3/ B 35 rechts.

Nach ca. 400 m befindet sich rechter Hand das Gebäude der Kunst- und Musikschule (Muks), ebenfalls

ein Penny Markt.

Im Anhang befinden sich drei Bilder, einmal den Straßenzug "Durlacher Str." mit dem Muks-Gebäude;

das weitere Bild zeigt die Einfahrt zu den Parkplätzen (an der Wand befindet sich ein Schild: PennyMarkt

-Parkplatz-. Eine Parkkarte muss gezogen werden, auch wenn die Schranke geöffnet sein sollte.

Aus derselben Einfahrt wieder heraustreten, die Straße überqueren (Fußgänger-Ampel befindet sich

links an der Ecke) und gerade aus über den Saalbach zu Wallhall (man stößt direkt auf das Gebäude,

sh. Foto)

Wer sich in Bruchsal auskennt, kann natürlich auch im Bürgerzentrum parken; man kann dort auch immer ausfahren, auch wenn die Tore herabgelassen sein sollten.

